

## Neue Tagschmetterlinge der indo-australischen Fauna.

Beschrieben von J. Röber in Dresden.

Die folgend beschriebenen Schmetterlinge sind in der Hauptsache von dem Sohne des Naturalisten Herrn H. Ribbe in Dresden, Herrn Carl Ribbe und Herrn Heinrich Kühn aus Dresden in den Jahren 1882—85 erbeutet worden. Die Genannten sammelten 1882 und 1883 gemeinschaftlich auf Celebes und den Aru-Inseln. Auf den letzteren erkrankte Herr Carl Ribbe und musste zur Wiederherstellung seiner Gesundheit einen mehrmonatlichen Aufenthalt auf den Key-Inseln (Tual) nehmen, welchen er auch zum Insectensammeln benutzte. Herr Kühn begab sich indessen nach Nord-Neu-Guinea (Sekar), woselbst er unter den ungünstigsten Verhältnissen ungefähr 10 Wochen lang sammelte. Infolge schwerer Erkrankung musste er diesen Ort verlassen und nach dem klimatisch günstigen Celebes zurückkehren, um hier seine Genesung zu erwarten. Auf Celebes ist er bis vor kurzer Zeit geblieben und hat in verschiedenen Theilen dieser an Schmetterlingen reichen Insel gesammelt. Gegenwärtig weilt er auf den Xullu-Inseln östlich von Celebes, wird aber in nächster Zeit mit einer sehr schönen Ausbeute von Ost-Celebes zurückkehren. — Herr Carl Ribbe begab sich von den Key-Inseln nach Ceram (Ilo) und Amboina und sammelte zuletzt auf der Insel Batjan.

Die wenigen Arten aus Hongkong sind von Herrn Otto Herz aus Blasewitz-Dresden auf seiner Reise nach China erbeutet worden.

Sämmtliche folgend beschriebene Arten befinden sich in der Sammlung des Herrn Naturalisten H. Ribbe und, da Herr Ribbe die Güte hatte, bei in mehreren Exemplaren vorhandenen Arten mir Stücke zu überlassen, zum grössern Theile auch in meiner Sammlung.

In der Reihenfolge der Familien bei der folgenden Beschreibung bin ich der Anordnung des Herrn Dr. E. Schatz in seinem jetzt erscheinenden Werke „Die Familien und Gattungen der Tagschmetterlinge“ (II. Theil des Werks „Exotische Schmetterlinge“ von Dr. O. Staudinger) gefolgt, auch habe ich die von Herrn Dr. Schatz angewendete Bezeichnung der Rippen angenommen.

Die sämmtlichen folgend als neu beschriebenen Lycaenen der Plebeius-Gruppe habe ich vorläufig als Angehörige der Gattung Plebeius hinstellen müssen, da die für die Gattungen Lycaenesthes, Nacaduba, Pithecops, Holochlila etc. angegebenen Charaktere durchaus unsicher sind und zu vielen Zweifeln über die Zugehörigkeit der betreffenden Arten führen; ich habe die Absicht, die von mir beschriebenen fraglichen Arten noch einer gründlichen Untersuchung zu unterwerfen, wozu allerdings ein grösseres Material, welches mir zur Zeit nicht zur Verfügung steht, unbedingt erforderlich ist.



## Familie II. Pieriden.

### Genus *Delias* Hbr.

D. Ribbei. — Taf. II., Fig. 3 n. 4. —

♂: Oberseite weiss; auf den Hinterflügeln die gelbe Färbung und die dunkle Randbinde der Unterseite durchscheinend, Spitze, Vorder- und Aussenrand der Vorderflügel und Aussenrand der Hinterflügel schwarzgrau. Unterseite der Vorderflügel weiss; Apicalhälfte, Vorder- und Aussenrand schwarzgrau; die beiden vorderen Flecken im Apex gelb; Hinterflügel einschliesslich der Randflecken hellorangegeb, Aussenrand schwarzgrau; Rippen aller Flügel hellbraun.

Flügelspannung: 57 mm.

♀: Oberseite breit schwarzgrau gerandet; die hellorangegebte Färbung der Unterseite besonders im inneren Theile der Hinterflügel stark durchscheinend; sonst weiss, die Hinterflügel grau bestäubt; die schwarzgraue Färbung der Unterseite violett schillernd; Mittelzelle der Vorderflügel und deren Umgebung und Apicalflecken, sowie innerer Theil und Aussenrandflecken der Hinterflügel schön hellorangegeb; unteres Discoidalfeld der Vorderflügel und Vorderrand der Hinterflügel weiss, desgleichen die Hinterflügel an den Ursprungsstellen der Medianäste.

Flügelspannung: 61 mm.

Thorax dunkel; Hinterleib oben desgleichen, unten weisslich; Brust hellorangegeb; Fühler schwarz; Palpen oben schwarz, unten hell; Beine gelblich. Fundort: Aru-Inseln (Urciuning).

Benennung zu Ehren des Herrn Carl Ribbe.

## Familie III. Danaiden.

### Genus *Danaus* Latr.

D. Vorkeinus. — Taf. II., Fig. 1. —

♂: Oberseite schwarzbraun mit weissen Flecken; die vordere Hälfte des Feldes zwischen  $M_1$  und Submediana der Vorderflügel gelbbraun, ein gleicher Fleck an der Mediana der Vorderflügel zwischen 1. und 2. Aste und 2 gleiche Flecken an der Mittelzelle der Hinterflügel zwischen den beiden Radialadern; Innenrand der Hinterflügel grau, an der Basis weisslich; weissliche Flecken an der Mittelzelle zwischen dem 1., 2. und 3. Medianaste.

Unterseite dunkelschwarzbraun, am Apex und Aussenrande der Hinterflügel heller, fast rostfarben; der innere Theil der Vorderflügelmittelzelle gelblich bestäubt; die beiden Felder zwischen Submediana und 2. Medianaste mit Ausnahme eines breiten dunklen Randes bis an die Medianrippe ledergelb; Innenrand der Vorderflügel graubraun; in jedem Felde der Hinterflügel, ausschliesslich der Mittelzelle, ein keil- beziehentl. lanzettförmiger braungelber Fleck, von denen die zwischen den Radialadern und Medianästen

liegenden nach innen weiss begrenzt sind; an der Flügelbasis 3 braungelbe Flecken; Innenrand und Feld zwischen Submediana und 1. Medianaste mit weisslichen Längsstreifen; am Ende der Mittelzelle ein weisser Fleck; Geschlechtsauszeichnung am 1. Medianaste schwarz, auf beiden Seiten deutlich wahrnehmbar; Rand- und Subapicalfleckenbinden weiss; an der Basis der Hinterflügel 3 kleine weisse Flecken.

Flügelspannung: 70 mm.

Thorax schwarz; Hinterleib oben schwarzbraun, unten braungelb; Brust, Hals und Kopf schwarz, mit weissen Punkten; Fühler schwarz; Palpen weiss, vorderes Glied schwarz; Beine schwarz, aussen weiss. Fundort: Aru-Inseln (Ureining).

Name von Vorkein = Ort auf Aru.

## Familie VII. Nymphaliden.

### Genus *Apaturina* H.-Sch.

A. Ribbei. — Taf. II., Fig. 5. —

Sie ist der *A. Erminea* Cr. sehr ähnlich, unterscheidet sich aber von dieser durch die Färbung der Subapicalfleckenbinde, welche bei *Erminea* weiss, bei *Ribbei* oben und unten gelb ist, dann durch die Form des im Apex zwischen dem letzten Subcostalaste und der obern Radiale befindlichen weissen Flecks, welcher bei *Erminea* meist viereckig, aber nie dreieckig ist, bei der *Ribbei* aber stets (auch auf der Unterseite) letztere Form hat und nach aussen in eine feine Spitze verläuft; ferner ist bei *Ribbei* der den hellen Fleck zwischen  $M_1$  und  $M_2$  der Vdrfl.\*) nach innen begrenzende schwarze Fleck blau gekernt und weiter befindet sich beim ♂ von *Ribbei* in demselben Felde in der Mitte zwischen diesem blauen Punkte und der Medianrippe ein weissblauer Fleck; die bei *Erminea* stets zu findenden weissen Punkte im Discus der Htrfl. fehlen der *Ribbei* gänzlich und ferner hat das zwischen  $M_1$  und  $M_2$  der Htrfl. befindliche Auge bei *Erminea* runde, bei der neuen Art aber ovale Form; die bei *Erminea* kaum sichtbare untere Discocellulare der Htrfl. ist bei *Ribbei* sehr stark schwarz beschuppt und die weisse Fleckenbinde auf der Unterseite der Htrfl. sehr regelmässig; ein Hauptunterschied zwischen beiden Arten ist die Färbung der Geschlechter: bei *Erminea* ist sie sehr verschieden (♂ blau, ♀ braun), bei der neuen Art hingegen ist sie völlig gleich (wie beim ♂ der *Erminea*); die mit der Grundfärbung der Htrfl. sehr contrastirende rothbraune Färbung des Auges beim ♀ scheint mir nur ein Beweis für die Selbstständigkeit dieser Art zu sein.

Flügelspannung: 78—80 mm.

Fundort: Insel Batjan.

Benennung zu Ehren des Herrn Carl Ribbe.

\*) Vdrfl. = Vorderflügel; Htrfl. = Hinterflügel.

**Genus Cyrestis** Boisid.

C. Kühni. — Taf. II., Fig. 2. —

♂: Basaltheil der Oberseite graubraun bestäubt, mit dunkleren Binden; äusserer Theil der Vdrfl. graubraun mit fast schwarzer, beiderseits schmal weiss eingefasster Randlinie; die schwarzen Flecken im Discus der Unterseite durchscheinend; äusserer Theil der Htrfl. etwas lichter als der der Vdrfl., mit einem Bande schmalen, dunkler, weiss umzogener Flecken; Randlinie wie auf den Vdrfl.; am Saume eine graubraune Wellenlinie; Fransen und Schwänzchen zart weiss; im Analwinkel 2 blaugraue, schwarzgekernte, nach innen von einer doppelten gelbbraunen Binde begrenzte Flecken; der Raum zwischen der doppelten gelbbraunen Binde ist weiss mit einer schwärzlichen, gebogenen Linie um jeden Analfleck; vom Vorderrande der Vdrfl. bis fast zum 1. Medianaste der Htrfl. geht eine nach hinten spitz zulaufende breite weisse Binde, in welcher sich eine fast gerade lichtgraubraune Binde befindet; Innenrand der Htrfl. weiss, schwach grau bestäubt.

Unterseite weiss, mit schwachem violetten Scheine; die Binden und Flecken hellbraun; im Discus der Vdrfl. einige zu einer Binde geordnete fast schwarze Flecken; im Discus der Htrfl. eine Binde fast schwarzer, schmaler, breit weiss umzogener Flecken; die feine, scharfe Randlinie aller Flügel dunkelschwarzbraun; Analfortsatz fast schwarz, nach innen braungelb eingefasst.

Flügelspannung: 51 mm.

♀: Oben dunkler mit verschwommeneren Zeichnungen; Unterseite mit deutlichem violetten Glanze.

Flügelspannung: 56 mm.

Thorax, Brust, Hinterleib und Beine weiss; Palpen oben hellgraubraun, unten weiss; Fühler graubraun, weiss geringelt.

Fundort: Ost-Celebes (Tomboegoe).

Benennung zu Ehren des Herrn Heinrich Kühn.

**Familie XII. Eryciniden.****Genus Abisara** Feld.

A. Celebica. — Taf. III., Fig. 6 und 7. —

♂: Oberseite dunkelrothbraun, an den Rändern etwas heller, bläulich schillernd; die hellen Binden der Unterseite schwach durchscheinend; Innenrand der Htrfl. graubraun.

Unterseite rothbraun; im Discus der Vdrfl. zwei hellere gewellte Binden, die innere breitere verwaschen, die äussere, scharf gezeichnete, nach dem Vorderrande zu verschwindend; Innenrand der Vdrfl. grau; im Discus der Htrfl. eine sehr breite, scharf begrenzte, nach aussen weiss eingefasste helle Binde mit keilförmigen dunkelbraunen Flecken, von denen die drei vorderen, sehr dunklen, weiss umzogen sind; am Aussenrande aller Flügel eine weisse, im



hinteren Theile doppelte weisse Linie; die Discocellularadern der Vdrfl. dunkel beschuppt.

Flügelspannung: 45 mm.

♀ heller als ♂, mit breiteren und helleren Binden, welche auch auf der Oberseite deutlich ausgeprägt sind; die dunklen Augen der Htrflunterseite sehr deutlich auch auf der Oberseite sichtbar; ohne Schiller.

Flügelspannung: 48 mm.

Thorax dunkel; Hinterleib oben graubraun, unten gelblich; Brust desgleichen; Fühler schwarz und weiss geringelt, Kolbe in der Aushöhlung gelblich; Palpen gelblich; Beine graugelb.

Fundort: Ost-Celebes (Tomboegoe).

Der A. Kausambi Feld. ähnlich, aber bedeutend grösser als diese und von ihr durch die Form der hellen Binden auf den Vdrfl. verschieden.

#### A. Albiplaga. — Taf. V., Fig. 12. —

♀: Oberseite braunschwarz, der innere Theil und die hellen Flecken der Htrfl., sowie die hellen Flecken der Vdrfl. weiss; am Aussenrande der Htrfl. die dunklen Flecken der Unterseite etwas durchscheinend; Basis der Htrfl. grau; Saum in den Ausbuchtungen der Htrfl. und an der Vdrflspitze weiss.

Färbung der Unterseite etwas schwärzer als die der Oberseite; die am Aussenrande der Htrfl. in den weissen Flecken befindlichen Kerne fast schwarz; der zwischen SC. und M<sub>3</sub> der Htrfl. liegende schwarze Fleck nach aussen ockergelb statt weiss begrenzt; im Analwinkel ein kleiner, ockergelber Längsstrich.

Thorax braunschwarz; Hinterleib oben desgleichen, unten weissgelb; Brust braun; Fühler schwarz, Spitze hellbraun; Palpen ockergelb; Beine braun.

Flügelspannung: 44 mm.

Fundort: Aru-Inseln (Ureinwohner).

### Genus *Dicallanura* Bull.

#### D. Ribbei. — Taf. V., Fig. 15 und 16. —

♂: Oberseite schwarzblau, heller schillernd, Vdrflspitze etwas lichter; Htrfl.-Innenrand hellgraubraun.

Flügelspannung: 39 mm.

♀: Oberseite heller oder dunkler ockergelb; äussere Hälfte der Vdrfl. und die dunklen Flecken am Aussenrande der Htrfl. schwarzbraun; die dunkle Färbung der Vdrfl. nach der Spitze zu lichter werdend; auf den Htrfl. die Zeichnung der Unterseite schwach dunkel durchscheinend.

Flügelspannung: 37 mm.

Auf der Unterseite ist diese Art den beiden bekamten Arten *D. Pulehra* Guér. und *D. Decorata* Hew. ähnlich. Der middle Theil der Vdrfl. hat ganz dunkelbraune Färbung, in welcher zwischen M<sub>2</sub> und M<sub>3</sub> ein gelber Fleck steht; der Theil der Medianader

zwischen dem 1. und 2. Aste und letztere heben sich durch ihre hellbraune Bestäubung sehr gut von dem dunkelbraunen Grunde ab und bilden ein nach aussen offenes verschobenes Viereck; im Apex befindet sich eine weissgelbe Zickzackbinde; die Mittelzelle der Vdrfl. ist weissgelb gefärbt und hat in der Mitte einen braunen Längsstreifen, welcher sich vor dem Zellende theilt und in 2 Aesten nach der Subcostal- und bez. Medianader verläuft; die Flügelspitze zeigt hellbranngelbe und der hintere Theil des Aussenrandes schwarzbraune Färbung; der Vdrflinnenrand ist graubraun gefärbt; die helle Binde am hintern Theile des Vdrflausenrandes ist fast weiss, der daneben zwischen  $M_1$  und  $M_2$  befindliche helle Fleck hellgelb gefärbt; die Grundfärbung der Htrfl. ist ein schönes, nach dem Rande zu in's Gelbliche übergehendes Kastanienbraun; die strahlenförmigen Zeichnungen auf den Htrfl., sowie die übrigen, auf der Abbildung ersichtlichen, vorstehends nicht besonders erwähnten Zeichnungen sind hellgelb und die am Aussenrande der Htrfl. befindliche Binde ist schwarzbraun; die bei der Decorata vorhandenen Silberflecken fehlen dieser Art auch nicht und schmücken die am Aussenrande der Htrfl. befindlichen schwarzen Flecken und kleinen dunklen Binden.

Thorax beim ♂ schwarzbraun, beim ♀ ockergelb; Hinterleib oben bräunlich, unten ockergelb; Brust gelblich; Fühler schwarz, unten schwach gelb geringelt; Palpen hellgelb; Beine gelblich; die Vorderbeine des ♂ stark feinbehaart.

Fundort: Aru-Inseln (Ureining).

Benennung zu Ehren des Herrn Carl Ribbe.

#### D. Kirschi. — Taf. V., Fig. 14. —

♂: Oberseite in der Färbung wie die ♀♀ der vorgeschriebenen Art und auch in der Zeichnung — wie das Bild zeigt — nur wenig verschieden.

Unterseite: Die Grundfärbung der Vdrfl. ist ebenfalls ein Dunkelrothbraun, aber die hellere Färbung am Innenrande reicht bis zu  $M_2$  und deshalb fehlt das für die vorige Art charakteristische helle Viereck; gleichfalls fehlt die Zackenbinde im Apex, welche hier nur durch einige schwache helle Flecken, welche zu einer Binde geordnet sind, vertreten wird; auf den Htrfl. geht die kastanienbraune Färbung sehr weit an den Aussenrand; letzterer hat dunkelgelbe Färbung, welche von der kastanienbraunen des innern Theils scharf getrennt ist; die helle Binde im Discus der Htrfl., welche bei Ribbe ziemlich regelmässige Form besitzt, ist bei Kirschi sehr stark gezackt.

Thorax, Hinterleib, Brust und die Extremitäten sind wie bei Ribbe.

Flügelspannung: 36 mm.

Fundort: Aru-Inseln (Ureining).

Benennung zu Ehren des Herrn Custos Th. Kirsch in Dresden.

## Familie XIII. Lycaeniden.

### Genus nov. *Megalopalpus*.

Vdrfl.: Costale kurz vor dem Ende der Mittelzelle in den Vorderrand mündend, nur wenig gebogen; 1. und 2. Subcostalast grüder aufsteigend als bei den verwandten Gattungen *Miletus* und *Allotinus*, beide vor dem Zellende entspringend und zwar 1. Ast viermal so weit vom 2., als letzterer vom Zellende; 3. Subcostalast am Zellende nach hinten geknickt; 4. Ast vom 3. in der Mitte zwischen Zellende und Ausmündung desselben abgezweigt; 3. Ast in die Flügelspitze, 4. in den Aussenrand mündend;\*) obere Radiale an ihrem Ursprunge ein kleines Stück mit dem 3. Subcostalaste verwachsen; 1. Medianast an seiner Ursprungsstelle noch einmal so weit vom 2. entfernt, als letzterer vom 3. Aste; Discocellularader schwach wellenförmig gebogen; Mittelzelle nicht ganz bis zur Flügelmitte reichend.

Htrfl.: 1. Subcostal- und 2. Medianast genau am Zellende entspringend; Mittelzelle sehr kurz, nur reichlich den dritten Theil der Entfernung zwischen Flügelbasis und Ende der Radialader einnehmend; Discocellularader in ihrer Mitte nach aussen gebogen. (Taf. III., Fig. Bd.).

Palpen sehr weit über den Kopf vorstehend, länger als bei *Miletus* und *Allotinus*, vorderes Glied etwas länger als Mittelglied, nur schwach mit kurzen, borstenförmigen Haaren besetzt. (Taf. III. Fig. Ba.)

Vorderbeine: femur und tarsus ungefähr gleichlang, tibia ca.  $\frac{1}{4}$  kürzer, femur kurz vor dem Ende mit einem Büschel aufrechtstehender Haare, tibia am 1. Drittel ihrer Länge mit einer mit einigen Haaren besetzten muldenförmigen Vertiefung, Fussglieder gut entwickelt, deutlich abgesetzt, 1. Glied länger als die andern 4 zusammen. (Taf. III., Fig. Bb.)

Mittel- und Hinterbeine in der Form einander gleich, kurz behaart, femur und tarsus ungefähr gleichlang, tibia ca.  $\frac{1}{4}$  kürzer, 1. Fussglied länger als die andern 4. (Taf. III., Fig. Bc.) Alle Beine klauenlos. Fühler?

Beschreibung nach einem ♀, Type: *M. Simplex* n. sp.

\*) Die Befruchtung geht bis zum 3. Subcostalaste und deshalb ist anzunehmen, dass der Aussenrand bis zu dieser Stelle reicht.

*M. Simplex*. — Taf. IV., Fig. 4. —

♂: Oberseite fast reinweiss; Unrandung der Vdrfl. dunkelgrau-braun, die der schmal weisslich gefransten Htrfl. heller.

Unterseite schmutzigweiss; die wenigen Flecken hellgrau-bräunlich.

Thorax dunkel; Hinterleib oben ebenso, unten hell; Brust gelblich; Fühler?

Palpen dunkel; Beine desgleichen, an den Seiten weisslich.

Flügelspannung: 31 mm. Fundort: Insel Borneo.

**Genus Allotinus** Feld.

A. Obscurus. — Taf. IV, Fig. 8. —

♂ und ♀: Oberseite dunkelschwarzbraun, beim ♂ in der Vdrfl. mitte ein fast viereckiger, weisslicher, schwach dunkel bestäubter Fleck; Htrfl. weiss und schwarz gefranst.

Unterseite der Vdrfl. dunkelgrau, mit feiner, gelblichweisser, nach der Flügelspitze zunehmender Besprenkelung; Aussenrand graubraun, Zacken dunkler; Htrfl. gelblichweiss, wirr grauschwarz gestrichelt; die Fleckenbinde im äussern Theile hellbräunlich, nach innen schwärzlich begrenzt; die Fleckenbinde in der Mitte und die Makeln in der Nähe der Basis heller als die vorbezeichnete; Aussenrand graubraun.

Flügel, namentlich beim ♀, sehr deutlich gewellt: ♂ besitzt an der untern Seite des Hinterleibes einen Büschel dunkler Haare.

Thorax dunkel; Hinterleib oben ebenso, unten heller; Brust dunkel; Fühler schwarz, unten und an der Spitze braun; Palpen und Beine dunkel.

Flügelspannung: ♂ 33 mm., ♀ 34 mm.

Fundort: Ost-Celebes (Tomboegoe).

**Genus Plebeius** L.

(Cupido Schrank; Lycaena Fabr.)

P. Ribbei. — Taf. IV., Fig. 2. —

♂ Oberseite: Mittelfeld der Vdrfl. ausserhalb der Mittelzelle von der UR bis zur SM und innerer Theil der Htrfl. mit Ausnahme der Basis gelblichweiss, im Uebrigen dunkelbraunschwarz; in den Vdrfl. gehen von der Basis, die Mittelzelle füllend, bis weit über letztere hinaus, auch den Basaltheil zwischen Mediana und Submediana einnehmend und entlang des Innenrandes metallischgrünblaue Binden; auf den Htrfl. findet sich dieser Metallglanz an der Basis, in einem grössern Flecke an der innern Grenze des breiten schwarzen Randes zwischen  $M_1$  und  $M_3$ , sowie am Aussenrande zwischen SM und  $M_3$  wieder; die in den Vdrfl. durch die weisse Binde und die metallische Färbung gehenden Rippen sind dunkelbraunschwarz gefärbt; hinterer Theil des Htrfl.-Aussenrands weiss gefranst.

Die dunkle Färbung der Unterseite der der Oberseite fast gleich, nur in der Vdrflspitze etwas heller; die breite helle Binde etwas schmutziger als auf der Oberseite; in den Vdrfl. geht von der Basis bis in die Flügelspitze, dort nach dem Aussenrande gebogen, eine nur an der Flügelspitze von der dunklen Färbung unterbrochene metallischgrünblaue Binde und eine gleichgefärbte Fleckenbinde entlang des Aussenrandes; auf den Htrfl. findet sich eine gleiche Binde am Aussenrande und eine im Discus, letztere beschreibt im Analwinkel einen nach aussen gerichteten Winkel; an der Basis, entlang des Vorderrands, findet sich abermals eine gleiche kurze Binde und am äussern Rande des dunklen Basaltheils, sowie am Innenrande an der innern Grenze des breiten dunklen Randes sind

einige kleine, ebenso gefärbte Flecken vorhanden; am Aussenrande, zwischen den beiden grünen Binden, befindet sich eine helle Wellenlinie, welche durch gleiche Beschuppung der Rippen mit der innern grünen Binde gitterförmig verbunden ist; Fransen des Aussenrandes etwas heller als dieser.

Thorax dunkel, metallischgrün bestäubt, nach hinten mit ziemlich langen hellen Haaren besetzt; Hinterleib oben dunkel, Segmenteinschnitte und unten weisslich; Brust dunkel, hell behaart; Fühler schwarz, unten weiss geringelt, Spitze bräunlich; Palpen oben dunkel, unten weisslich, vorderes Glied schwärzlich; Beine dunkel.

Flügelspannung: 40 mm.

Fundort: Nordwest-Neu-Guinea (Sekar).

Benennung zu Ehren des Herrn Carl Ribbe.

P. Illustris. — Taf. IV., Fig. 6. —

♀: Oberseite gelblichweiss, breit dunkelschwarz, braun gerandet; Basis aller Flügel hellmetallischblau bestäubt; am hintern Theile des Vdrfl.-Aussenrandes schwache Spuren blauer Färbung; am Aussenrande der Htrfl. eine hellblaue, wenig glänzende Fleckenbinde; Schwänzchen dunkel.

Unterseite gelblichweiss, am Innenrande der Vdrfl. fast reinweiss; Umrandung dunkler als oben; eine gleichfarbige Binde von der Flügelbasis nach dem Vorderrande; am hintern Theile des Vdrfl.-Aussenrands und am Htrfl.-Aussenrande eine fast weisse schmale Fleckenbinde; in der breiten dunklen Binde der Htrfl. eine mit schwarzen Flecken besetzte und durch die schwarzen Rippen unterbrochene breite, hellmetallischgrüne Binde; Htrfl.-Basis schwach hellblau bestäubt.

Thorax dunkel, blau bestäubt, hinten bläulich behaart; Hinterleib oben dunkel, an den Seiten und unten hell; Brust dunkel; Fühler schwarz, unten weiss geringelt; Palpen oben schwarz, unten hell; Beine dunkel.

Flügelspannung: 34 mm.

Fundort: Key-Inseln (Tual).

P. Schatzi. — Taf. IV., Fig. 1. —

♂: Oberseite weissblau; die weissen Zeichnungen der Unterseite durchscheinend; am Aussenrande der Htrfl. eine Reihe schwärzlicher, licht umzogener Flecken; im Analwinkel eine kurze, doppelte, gezackte Binde; Fransen der Vdrfl. dunkelbraun und weiss; Schwänzchen schwarz, mit weisser Spitze.

Unterseite rehgrau; Zeichnungen weiss; zwischen  $M_1$  und  $M_2$  der Htrfl. ein grosser, nach innen und an den Seiten breit rothgelb umzogener Fleck mit geringer metallischgrüner Bestäubung; im Analwinkel ein kleiner, nach innen rothgelb umzogener, metallischgrün bestäubter Fleck.

Flügelspannung: 36 mm.



Thorax hellblau; Hinterleib oben ebenso, unten grau; Brust dunkel; Fühler schwarz, unten weiss geringelt; Palpen oben schwarz, unten weiss; vorderes Glied ganz schwarz; Beine weisslich, Tarsen schwarz geringelt.

Fundort: Insel Batjan.

Benennung zu Ehren des Herrn Dr. E. Schatz.

P. Snelleni. — Taf. IV., Fig. 9. —

♂: Oberseite weissblau; Vorderrand der Vdrfl. mit himmelblauem Anfluge; Aussenrand der Vdrfl. mit einer Binde schwarzgrauer Flecken und dunklem Saume; Aussenrand der Htrfl. mit einer Doppelreihe schwarzgrauer, bläulichweiss umzogener Flecken; Schwänzchen weiss gerandet und mit weisser Spitze.

Unterseite rehbraun mit weissen Zeichnungen; an den Aussenrändern eine Doppelreihe schwarzgrauer, weiss umzogener Flecken, weisser Saumlinie und dunklen Fransen; der schwarze Fleck zwischen  $M_1$  und  $M_2$  der Htrfl. und der gleiche im Analwinkel nach innen rothgelb begrenzt und metallischgrün bestäubt.

Flügelspannung: 30 mm.

♀: Oberseite grauschwarz, im Basaltheile der Flügel weissblau angefliegen.

Grundfärbung der Unterseite etwas heller als beim ♂, sonst wie dieser.

Flügelspannung: 33 mm.

Thorax blau behaart; Hinterleib vorn bläulich, hinten grau, unten weisslich; Brust weisslich; Fühler schwarz, unten weiss geringelt; Palpen oben schwarz, unten hell; Beine weiss, Tarsen schwarz geringelt.

Fundort: Süd-Celebes (Bonthain) und Ost-Celebes (Tomboegoe).

Benennung zu Ehren des Herrn P. C. T. Snellen in Rotterdam.

♀ var. Batjanensis. — Taf. IV., Fig. 10. —

Oberseite in grosser Ausdehnung weissblau.

Fundort: Insel Batjan.

P. Lucianus. — Tafel IV., Fig. 11. —

♂: Oberseite weissblau, die weissen Zeichnungen der Unterseite durchscheinend, seidig glänzend; Saum graubraun; im Analwinkel zwei lange schwärzliche Flecken; Schwänzchen mit weisser Spitze.

Unterseite rehbraun mit weissen Zeichnungen; an den Aussenrändern eine Doppelreihe schwärzlicher, weiss umzogener Flecken; die schwarzen Flecken zwischen  $M_1$  und  $M_2$  der Htrfl. nach innen und seitlich rothbraun umzogen, metallischgrün bestäubt; Saum graubraun.

Flügelspannung: 30—35 mm.

♀: Oben etwas dunkler als ♂, mit breitem, graubraunem Aussenrande der Vdrfl.; am Aussenrande der Htrfl. eine Doppelreihe graubrauner, weiss umzogener Flecken; Vorderrand der Htrfl. weissgrau.

Unterseite etwas heller als die des ♂, sonst wie diese.

Flügelspannung: 34 mm.

Thorax weissblau behaart; Hinterleib vorn desgl., hinten hellgrau, unten weiss; Brust weiss; Fühler schwarz, weiss geringelt; Palpen oben schwarz, unten weiss; Beine weiss, Tarsen schwarz geringelt.

Fundort: Aru-Inseln (Ureiuning & Wamma-Dobbo) u. Insel Batjan.

P. Callistus. — Taf. IV., Fig. 13. —

♂: Oberseite hellblau mit schwarzbraunen Aussenrändern, die weissen Zeichnungen der Unterseite durchscheinend; am Aussenrande der Htrfl. eine Reihe dunkler, hell umzogener Flecken; im Analwinkel eine kurze dunkle Doppelbinde; Vorder- und Innenrand der Htrfl. weissgrau; Schwänzchen mit weisser Spitze.

Unterseite hellgraubraun, an den Aussenrändern dunkler; der grosse schwarze Fleck zwischen  $M_1$  und  $M_2$  der Htrfl. nach innen breit rothgelb umzogen; im Analwinkel ein kleiner, nach innen rothgelb begrenzter metallischgrüner Fleck.

Thorax bläulich behaart; Hinterleib oben graubraun, unten heller; Brust weisslich; Fühler schwarz, weiss geringelt; Palpen oben schwarz, unten weiss; Beine bräunlich.

Flügelspannung: 30 mm.

Fundort: Philippinen (Luzon).

P. Insularis. — Taf. IV., Fig. 14. —

♂: Oberseite weissblau bis himmelblau mit violettem Vorderande der Vdrfl., glänzend, die weisse Zeichnung der Unterseite durchscheinend, mit oder ohne dunkle Flecken am Aussenrande der Htrfl.; Saum dunkelbraun; Innenrand der Htrfl. weisslich; Schwänzchen mit weisser Spitze.

Unterseite graubraun mit weissen Zeichnungen; der grosse schwarze Fleck zwischen  $M_1$  und  $M_2$  nach innen und an den Seiten breit rothgelb umzogen und partiell metallischgrün bestäubt; im Analwinkel ein kleiner metallischgrüner und über demselben ein rothgelber Fleck; die doppelte Fleckenreihe an den Aussenrändern etwas dunkler als die Grundfärbung.

Flügelspannung: 28—32 mm.

♀: Oberseite von hellblau mit schwachem violetten Schimmer und schmalen graubraunen Rande bis ganz graubraun; am Aussenrande der Htrfl. eine Reihe dunkler Flecken und darüber eine dunkle Wellenbinde.

Unterseite graubraun bis rehgrau; das den schwarzen Fleck zwischen  $M_1$  und  $M_2$  umgebende Rothgelb mehr oder weniger ausgebreitet.

Flügelspannung: 29—35 mm.

Thorax bläulich behaart; Hinterleib oben hellgrau, unten weisslich; Brust bräunlich; Fühler schwarz, unten weiss geringelt; Palpen oben schwarz, unten weiss; Beine an den Schenkeln weiss, sonst schwarz, Tarsen weiss geringelt.

Fundort: Batjan, Ceram (Ilo). Java (Batavia), Ost-Celebes (Tomboegoe) und Philippinen (Luzon).

P. Optimus. — Taf. IV., Fig. 16. —

♂: Oberseite weissblau, die weisse Zeichnung der Unterseite durchscheinend; Aussenrand der Vdrfl. graubraun; Htrfl. mit dunkler Saumlinie und weissen, an den Rippen dunklen Franssen; Schwänzchen mit weisser Spitze; Innenrand der Htrfl. weisslich.

Unterseite hellrehgrau mit weissen Zeichnungen; der schwarze Fleck zwischen  $M_1$  und  $M_2$  der Htrfl. nach innen breit rothgelb begrenzt, an den Seiten metallischgrün bestäubt; im Analwinkel ein kleiner schwarzer, nach innen rothgelb begrenzter Fleck; Innenrand der Vdrfl. weisslich.

Flügelspannung: 27 mm.

♀: Oberseite der Vdrfl. mit breitem, schwarzgrauem Aussenrande; am Aussenrande der Htrfl. eine Reihe dunkler, weiss umzogener Flecken.

Unterseite wie beim ♂.

Flügelspannung: 27 mm.

Thorax bläulich; Hinterleib oben dunkel, unten weisslich; Brust desgl.; Fühler schwarz, weiss geringelt; Palpen oben schwarz, unten weiss; Beine aussen schwarz, innen weiss, Tarsen schwarz geringelt.

Fundort: Malacca (Perak) und Ost-Celebes (Tomboegoe).

var. Obscurus.

♂: Oberseite dunkelgraubraun; Basis und Vorderrand der Vdrfl. mit schwachem weissblauen Anfluge.

Unterseite wie beim typischen Optimus.

Flügelspannung: 27 mm.

Fundort: Süd-Celebes (Bantimoerang).

P. Osias. — Taf. V., Fig. 17. —

♂: Oberseite gleichmässig hellblau, die weissen Zeichnungen der Unterseite durchscheinend; Aussenränder schwarzbraun; am Aussenrande der Htrfl. einige dunkle Flecken; Vorder- und Innenrand der Htrfl. weisslich; Schwänzchen mit weisser Spitze.

Unterseite graubraun, die äussere Hälfte schwärzlich; Zeichnungen weiss; der grosse schwarze Fleck zwischen  $M_1$  und  $M_2$  nach innen breit rothgelb umzogen; ein kleiner rothgelber Fleck im Analwinkel.

Thorax weissblau behaart; Hinterleib oben graubraun, unten weisslich; Brust weisslich; Fühler schwarz, unten weiss geringelt;

Palpen oben schwarz, unten weiss; Beine innen weiss, aussen schwarz, Tarsen schwarz geringelt.

Flügelspannung: 33 mm

Fundort: Philippinen.

#### P. Amphissa Feld.

♀: Oberseite blauweiss; Rand der Vdrfl. grauschwarz, der der Htrfl. etwas heller; Htrflrandzeichnung schwärzlich, schmal weiss umzogen; Schwanzspitze weiss.

Unterseite hellgraubraun; Bindenzeichnung weiss; Makeln der Htrfl. schwarz, weiss umzogen; die von der Radiale bis in den Innenwinkel gehende, aus Pfeilspitzenförmigen Flecken bestehende Binde rothbraun, in Farbe und Zeichnung variirend; die schwarzen Randflecken zwischen Submedian- und Medianader an den Seiten von erzfarbenen Flecken begrenzt.

Flügelspannung: 33 mm.

Fundort: Batjan, Ceram (Illo).

#### var. Aruanus. — Taf. IV., Fig. 12. —

♂: kleiner, heller, oberseits im Discus weisser, Grundfärbung der Unterseite heller als bei Exemplaren von Batjan und Ceram.

♀: oben bestimmter gefärbt (Rand fast schwarz, Discus weiss). mit blauen Strahlen aus der Flügelwurzel; Randzeichnung der Htrfl. weniger scharf als bei typischen Exemplaren.

Unterseite der Vdrfl. mit Ausnahme des Vorder- und Aussenrands rein weiss; Grundfärbung der Htrfl. dunkler, am Vorder- und Aussenrande weisslich.

Flügelspannung: 26—32 mm.

Fundort: Aru-Inseln (Ureining und Wamma-Dobbo).

#### P. Malaccanus. — Taf. IV., Fig. 3. —

♂: Oberseite hellblau mit gesättigterem Aussenrande (Malacca) bis weissblau (Philippinen); die weissen Zeichnungen der Unterseite auf den Vdrfl. wenig, auf den Htrfl. mehr durchscheinend; Aussenrand bei blauen Exemplaren schwarzbraun, auf den Htrfl. mit unterbrochener weisser Saumlinie und wenig dunklen Flecken am Aussenrande der Htrfl.; bei hellen Stücken die Zeichnung der Unterseite mehr durchscheinend und deshalb am Aussenrande der Vdrfl. einige dunkle Flecken und eine dunkle Binde, sowie am Aussenrande der Htrfl. eine Reihe dunkler, hell umzogener Flecken und eine dunkle Wellenbinde; Vorder- und Innenrand der Htrfl. weisslich; Schwänzchen mit weisser Spitze.

Unterseite graubraun mit weissen Zeichnungen, an den Aussenrändern wenig dunkler; der grosse schwarze Fleck zwischen  $M_1$  und  $M_2$  der Htrfl. nach innen sehr breit gelb umzogen und metallischgrün bestäubt; der kleine schwarze Fleck im Analwinkel metallischgrün bestäubt und nach innen gelb umzogen.

Thorax blau behaart; Hinterleib oben graubraun, unten weisslich; Brust desgl.; Fühler schwarz, unten weiss geringelt; Palpen oben schwarz, unten weiss; Beine weiss, Tarsen schwarz geringelt. Flügelspannung: 32 mm.

Fundort: Malacca (Perak) und Philippinen.

P. Callimicus. — Taf. IV., Fig. 15. —

♂: Oberseite weissblau oder hellblau, an den Rändern gesättigter, mit mehr oder weniger violettem Glanze; Saum dunkel; Innenrand der Htrfl. weisslich; Schwänzchen mit weisser Spitze; im Analwinkel ein von der Unterseite durchscheinender, mehr oder weniger deutlicher Fleck.

Unterseite aschgrau; Zeichnungen weiss; im Aussenwinkel der Htrfl. ein gut entwickelter schwarzer Fleck; im hintern Theile des Htrflausenrands eine rothgelbe Wellenlinie, welche den zwischen  $M_1$  und  $M_2$  und im Analwinkel befindlichen schwarzen Fleck nach innen begrenzt; die beiden letztbezeichneten schwarzen Flecken metallischgrün bestäubt; Saum etwas dunkler als die Grundfärbung.

Flügelspannung: 30 mm.

♀: Oberseite graublau mit breiten schwarzgrauen Rändern (Batjan) oder weissblau mit schmalen dunklen Rändern (Nias); am Aussenrande der Htrfl. eine Reihe dunkler, hellumzogener Flecken und eine von der Unterseite durchscheinende Zackenbinde.

Unterseite wie beim ♂, nur die rothgelbe Binde am Aussenrande der Htrfl. ausgebreiteter.

Thorax bläulich; Hinterleib oben desgl., unten weisslich; Brust weisslich; Fühler schwarz, weiss geringelt; Palpen oben schwarz, unten weiss; Beine weisslich, Tarsen schwarz geringelt.

Fundort: Ceram (Illo), Batjan Nias.

P. Orestes. — Taf. IV., Fig. 20. —

♂. Oberseite weissblau; Aussenrand der Vdrfl. schwärzlich; am Aussenrande der Htrfl. eine Reihe schwarzer, licht umzogener Flecken und die schwarze Zackenbinde der Unterseite durchscheinend; Schwänzchen mit weisser Spitze.

Unterseite aschgrau mit weissen Zeichnungen; die breite Binde am Aussenrande der Vdrfl. wenig dunkler als die Grundfärbung; die dunkle Binde am Aussenrande der Htrfl. schwarz.

Thorax bläulich behaart; Hinterleib oben dunkel, unten weisslich; Brust desgl.; Fühler schwarz, weiss geringelt; Palpen oben schwarz, unten weiss; Beine weiss, Tarsen schwarz geringelt.

Flügelspannung: 22 mm.

Fundort: Süd-Celebes (Bonthain).

P. Festivus. — Taf. IV., Fig. 17. —

♂: Oben grünlichblau, am Vorderrande der Vdrfl. gesättigter, von der Seite gesehen schön glänzend, Vdrflvorderrand lila schillernd;



Htrfl. wie die Vdrfl., nur etwas weisslich; Umrandung der Vdrfl. dunkelschwarzbraun; Saum der Htrfl. aus zwei weissen Linien und einer schwarzen Linie bestehend; am Aussenrande der Htrfl. dunkle Flecken.

Unterseite dunkelgrau, Zeichnung weiss; Htrfl. am Vorderende 3 schwarze Flecken, einen solchen auch am Aussenwinkel; zwischen  $M_1$  und  $M_2$  und im Analwinkel je ein schwarzer, nach innen gelblich, nach aussen metallischgrün umzogener Fleck.

Flügelspannung: 26 mm.

♂: Oben schmutzigweiss, graubraun gerandet; am Aussenrande der Htrfl. dunkle weiss umzogene Flecken und die Zackenbinde der Unterseite durchscheinend.

Grundfärbung der Unterseite bräunlich; im Uebrigen ist die Unterseite wie beim ♂.

Flügelspannung: 33 mm.

Thorax dunkel; Hinterleib oben desgl., unten weisslich; Brust dunkel; Fühler schwarz, unten weiss geringelt; Palpen oben schwarz, unten weiss; Beine dunkel, weiss geringelt.

Fundort: Ost- und Süd-Celebes (Tomboegoe und Bantimoerang).

P. Albocoeruleus. — Taf. IV., Fig. 7. —

♂: Oberseite weissblau mit violettem Schimmer; von der Seite gesehen mit Ausnahme eines breiten Aussenrandes und der Rippen hellgrau scheinend; am Aussenrande der Htrfl. dunkle Flecken; die feine Saumlinie schwarz; Fransen grau, an den Rippen dunkler.

Unterseite hellgrau; die licht umzogenen Flecken dunkelgrau; die Fleckenbinde im Discus der Vdrfl. fast schwarz.

Thorax dunkel; Hinterleib oben ebenso, unten weisslich; Brust desgl.; Fühler schwarz und mit Ausnahme der Kolbe weiss geringelt; Palpen oben dunkel, unten weisslich; Beine weisslich.

Flügelspannung: 22 mm.

Fundort: Hongkong.

P. Leucofasciatus. — Taf. IV., Fig. 32. —

♂ und ♀: Oberseite hellblau; am Aussenrande der Htrfl. eine Reihe kleiner dunkler Flecken; Htrflinnenrand weisslich; Umrandung dunkelbraun.

Unterseite hellgrau; am Aussenrande der Vdrfl. und am vorderen Theile der Htrfl. eine verschwommene weissliche Binde; Makeln dunkelbraun, weiss umzogen; hinterer Theil der Htrfl. graugelb; zwischen  $M_2$  und  $M_3$  ein grosser dunkler Fleck.

Thorax blau behaart; Hinterleib oben dunkel, unten hell; Brust hell; Fühler schwarz, weiss geringelt; Palpen oben dunkel, unten weiss, vorderes Glied ganz dunkel; Beine hell, Tarsen schwarz geringelt.

Flügelspannung: 25 mm.

Fundort: Hongkong.

## P. Kühni. — Taf. IV., Fig. 29. —

♂: Oben hellblau, schön schillernd, von der Seite gesehen rauchgrau; Umrandung schwarzbraun; Htrflvorderrand etwas heller; Innenrand der Htrfl. grau.

Unterseite weissgrau, am Vorderrande der Vdrfl. am dunkelsten; die hell umzognen Makeln dunkelgrau; die Aussenrands- und drei Basalflecken, sowie der Fleck am Vorderrande der Htrfl. schwarz, licht umzogen; die feine Saumlinie fast schwarz; Fransen wie die Grundfärbung.

Flügelspannung: 24 mm.

Thorax dunkel, bläulich behaart; Hinterleib oben dunkel, unten hell; Brust weisslich; Fühler schwarz und mit Ausnahme der Kolbe weiss geringelt; Palpen oben dunkel, unten weisslich; Beine weisslich, Tarsen schwarz geringelt.

Fundort: Ost-Celebes (Tomboegoe) und Key-Inseln (Tual).

Benennung zu Ehren des Herrn Heinr. Kühn.

## P. Luzonicus. — Taf. V., Fig. 22. —

♂: Oberseite graublau; Vorderrand der Htrfl. grau, Innenrand weisslich; am Aussenrande der Htrfl. ein schwarzer Fleck; Schwänzchen mit weisser Spitze.

Unterseite hellgrau; Flecken und Fleckenbinden wenig dunkler, weisslich umzogen; am Vorderrande der Htrfl. 2 kleine schwarze, licht umzogene Punkte; zwischen  $M_1$  und  $M_2$  der Htrfl. ein grosser schwarzer, nach innen breit gelblich umzogener Fleck.

Flügelspannung: 20 mm.

♀: Oberseite graubraun; Aussenrand der Vdrfl. gesättigter, mit metallischgrünem Anfluge; am Aussenrande der Htrfl. eine Reihe licht umzogener Flecken, von denen die beiden im Analwinkel nach innen breit gelblich umzogen sind.

Unterseite hellbraun; Zeichnung wie beim ♂, ausserdem ein schwarzer Punkt in der Nähe der Htrflbasis und schwarzer Fleck im Analwinkel nach innen breit gelblich umzogen.

Flügelspannung: 24 mm.

Thorax dunkel; Hinterleib oben desgl., unten hell; Brust bräunlich; Fühler schwarz, weiss geringelt; Palpen hell; Beine weisslich.

Fundort: Philippinen (Luzon).

## P. Griseus. — Taf. IV., Fig. 18. —

♂: Oberseite schwarzgrau, Htrfl.-Innenrand lichter; am Htrfl.-Aussenrande eine Reihe dunkler, nach aussen licht umzogener Flecken; Schwänzchen mit weisser Spitze.

Unterseite hellgraubraun mit weissen Zeichnungen: der schwarze Fleck zwischen  $M_1$  und  $M_2$  der Htrfl. nach innen rothgelb begrenzt, schwach metallischgrün bestäubt; im Analwinkel eine dunkle, schwach metallischgrün bestäubte Linie.

Thorax dunkel; Hinterleib oben desgl., unten heller; Brust dunkel; Fühler schwarz, unten weiss geringelt; Beine weisslich, Tarsen weiss geringelt.

Flügelspannung: 23 mm.

Fundort: Ost-Celebes (Tomboegoe).

P. Tualensis. — Taf. V., Fig. 26. —

♂ und ♀: Oberseite graubraun, ♂ schwach violett schillernd; Fransen hell.

Unterseite schmutzigweiss; 2 grosse schwarze Flecken am hintern Theile des Vdrfl.-Aussenrands; übrige Zeichnung grau.

Thorax dunkelbraun; Hinterleib oben ebenso, unten weissgelb; Brust hell; Fühler schwarz, weiss geringelt; Palpen oben dunkel, unten hell; Beine weiss, Tarsen schwarz geringelt.

Flügelspannung: 23 mm.

Fundort: Key-Inseln (Tual).

P. Phönix. — Taf. IV., Fig. 26. —

♂ und ♀: Oberseite dunkelbraun, fast schwarz; Saum des Htrfl.-Aussenrands weiss, schwarz gescheckt.

Unterseite bläulichweiss, die Zeichnungen fast schwarz; beim ♂ die Fleckenbinde im Discus rostbraun.

Thorax schwarz; Hinterleib oben ebenso, unten weiss; Brust weiss; Fühler schwarz, unten weiss geringelt; Palpen oben schwarz, unten weiss; Beine weiss.

Flügelspannung: ♂ 21 mm., ♀ 29 mm.

Fundort: Ost-Celebes (Tomboegoe).

P. Lucifer. — Taf. IV., Fig. 5. —

♂ und ♀: Oben dunkelbraunschwarz, Mittelfeld der Vdrfl. weiss (beim ♂ in grösserer Ausdehnung als beim ♀); Aussenrand der Htrfl. weiss, schwarz gescheckt

Unterseite weiss; Saum, Wellenlinien und Punkte graubraun; die inneren Zeichnungen heller als die Randzeichnungen; am Vorder- rinde der Htrfl. ein grosser, ziemlich viereckiger, fast schwarzer Fleck.

Thorax fast schwarz; Hinterleib oben ebenso, unten weiss; Brust weiss; Fühler schwarz, unten weiss geringelt; Palpen oben dunkel, unten weiss; Beine weiss, schwarz geringelt.

Flügelspannung: ♂ 20 mm., ♀ 23 mm.

Fundort: Aru-Inseln (Ureuning und Wamma-Dobbo) und Key-Inseln (Tual).

P. Cabrorus. — Taf. IV., Fig. 25. —

♀: Oberseite bläulichweiss, grauschwarz gerandet; Htrfl. dunkel, nur im helleren Mittelfelde mit bläulichem Aufzuge; Basis aller

Flügel bläulich angefliegen; alle Rippen dunkel beschuppt; am Aussenrande der Htrfl. die schwarzen Flecken der Unterseite durchscheinend.

Unterseite gelblichweiss; die beiden äussern Fleckenbinden schwarzgrau; der schwarze Fleck zwischen  $M_1$  und  $M_2$  und im Analwinkel nach innen gelblich umzogen, nach aussen metallischgrün bestäubt; die übrige Zeichnung weniger dunkel als die Grundfärbung.

Thorax dunkel; Hinterleib oben desgl., unten gelblich; Brust weisslich; Palpen oben dunkel, unten hell; Beine dunkel, Tarsen weiss geringelt.

Flügelspannung: 33 mm.

Fundort: Aru-Insel (Ureiuning).

Name von Cabror = ein Volksstamm auf Aru.

P. Dimorphus. — Taf. IV., Fig. 27 und 28. —

♂: Oberseite grünblau, metallischglänzend, schwarz gerandet und heller gesäumt; Vorder- und Innenrand der Htrfl. weisslich.

Unterseite silbergrau, schwach perlmutterglänzend; bis auf einige schwarze Punkte am Rande der Htrfl. und einige verloschene graubraune Wellenlinien zeichnungslos.

Flügelspannung: 34—36 mm.

Fundort: Ost-Neu-Guinea.

var. Cupreus.

♂: Oberseite kupferbraun, wenig violett schillernd; Saum etwas dunkler.

Fundort: Nordwest-Neu-Guinea (Sekar).

var. Coeruleus.

♂: Oberseite graublau; Saum schwarzbraun, weiss gefranst.

♀: Oberseite schiefergrau; Mittelfeld der Vdrfl. weisslich, an der Basis lila bestäubt, die durchgehenden Rippen schiefergrau bestäubt.

Unterseite ohne Perlmutterglanz; die Linienzeichnung deutlicher als beim ♂.

Fundort: Aru-Insel (Ureiuning und Wanma-Dobbo).

Diese Art ist Pleb. (Holocheila) Absimilis Feld. von Australien ähnlich.

Die Verschiedenheit der Färbung der Oberseite je nach der Localität beweist, dass auch die Lycaenen dem Localdimorphismus sehr unterworfen sind und dass es falsch ist, nur nach der Färbung der Oberseite die Arten zu unterscheiden. Dass die drei vorbeschriebenen Formen nur eine Art darstellen, ist mir zweifellos. Charakteristisch für dieselbe ist die in allen drei Formen beim ♂ bestehende sehr starke Beschuppung der Vdrfl.-Rippen (Duftschuppen?).

## P. Staudingeri. — Taf. IV., Fig. 22 und 23. —

♂: Oberseite schön hellblau, schwarz gerandet; vorderer Theil der Htrfl. graubraun; die schwarze Umrandung der Htrfl. stark gewellt; Innenrand der Htrfl. weissgrau.

Unterseite schmutzigweiss, graubraun gerandet; Innenrand der Vdrfl. grau; äussere Raudmakeln grauschwarz, innere schwarz, weiss umzogen; die Flecken zwischen Analwinkel und  $M_2$  durch eine blaue Linie getrennt.

Flügelspannung: 36 mm.

♀: Oberseite dunkelgrau, Discus schmutzigweiss; am Aussenrande der Htrfl. die schwarzen Randflecken der Unterseite schwach durchscheinend.

Grundfärbung der Unterseite etwas dunkler als beim ♂, sonst wie bei diesem.

Flügelspannung: 32 mm.

Thorax beim ♂ blau, beim ♀ dunkel; Hinterleib oben dunkel, unten weisslich; Brust weisslich; Fühler schwarz; Palpen oben schwarz, unten weiss; Beine weiss, Tarsen schwarz geringelt.

Fundort: Ceram (Illo).

Diese Art ist P. Inops Feld. von den Aru-Inseln ähnlich, bei welchem der Vorderrand der Vdrfl. und die Binde am Rande der Htrfl. (unterseits) sehr dunkel und scharf gezeichnet sind, dagegen sind die dunkeln Makeln bei ihr noch lange nicht so scharf ausgeprägt wie bei Staudingeri, wo im Gegensatze zur Felder'schen Art die Randfärbung nur sehr schwach entwickelt ist und die dunkle Binde am Rande gänzlich fehlt.

Benennung zu Ehren des Herrn Dr. O. Staudinger.

## P. Tombugensis. — Taf. V., Fig. 18. —

♂: Oberseite dunkelblau, Ränder schwach violett; Saum dunkelbraun.

Unterseite graubraun; Innenrand der Vdrfl. grau; die Flecken und Fleckenbinden wenig dunkler als die Grundfärbung, hell umzogen; am Analwinkel zwei kleine schwarze Punkte.

Thorax dunkel, bläulich behaart; Hinterleib oben dunkel, unten weisslich; Brust dunkel; Fühler schwarz, weiss geringelt; Palpen und Beine dunkel.

Flügelspannung: 21 mm.

Fundort: Ost-Celebes (Tomboegoe).

## P. Azureus. — Taf. IV., Fig. 19. —

♂: Oberseite dunkelblau, schwach glänzend, die weissen Zeichnungen der Unterseite schwach durchscheinend; Saum schwarzbraun.

Unterseite hellgraubraun mit weissen Zeichnungen; die doppelte Fleckenbinde an den Aussenrändern schwärzlich; der grosse schwarze Fleck zwischen  $M_1$  und  $M_2$  der Htrfl. und der kleine im Analwinkel metallischgrün bestäubt und nach innen gelb umzogen.



Thorax blau behaart; Hinterleib oben graubraun, unten weisslich; Brust brünnlich; Fühler schwarz, unten weiss geringelt; Palpen oben schwarz, unten lang weiss behaart; Beine weisslich. Flügelspannung: 18—26 mm. Fundort: Ost-Celebes (Tomboegoe).

*P. Illuensis*. — Taf. IV., Fig. 30 und 31. —

♂: Oberseite graublau, mit oder ohne Glanz; Saum dunkel; Htrflinnenrand grau; Schwanzspitze weiss.

Unterseite aschgrau oder graubraun, Flecken und Fleckenbinden sehr wenig dunkler, hell umzogen; zwischen  $M_1$  und  $M_2$  der Htrfl. ein schwarzes, gelblich umzogenes, nach aussen metallischgrün begrenztes Auge; im Analwinkel ein metallischgrüner, gelblich umzogener Fleck; Fransen wenig dunkler als die Grundfärbung.

Flügelspannung: 26 mm.

♀: Oben hellblau, schillernd, graubraun bestäubt; nahe der Vdrflspitze ein grosser, in die dunkle Färbung des Vorderrandes übergehender schwarzgrauer Fleck; die doppelte Fleckenreihe der Vdr.- u. Htrfl. licht umzogen; Saum fast schwarz.

Unterseite wie beim ♂.

Flügelspannung: 24 mm.

Thorax dunkel; Hinterleib oben ebenso, unten weissgrau; Brust dunkel; Fühler schwarz, unten schwach weiss geringelt; Palpen oben dunkel, unten hell; Beine dunkel.

Fundort: Ceram (Illo) und Aru-Inseln (Wamma-Dobbo).

*P. Subfestivus*. — Taf. IV., Fig. 33. —

♂: Oberseite blau; Vorder- und Innenrand der Htrfl. weissgrau; am Aussenrande der Htrfl. einige oder eine ganze Reihe schwarzer Flecken; Aussenränder dunkelbraun; Schwänzchen mit weisser Spitze.

Unterseite hellgraubraun mit dunkleren, weiss umzogenen Flecken und Fleckenbinden; von  $M_2$  der Htrfl. bis in den Analwinkel eine den schwarzen Fleck zwischen  $M_1$  und  $M_2$  innen umschliessende rothgelbe Zackenbinde.

Flügelspannung: 25 mm.

♀: Oberseite graubraun, Basaltheil der Flügel blau; der schwarze Makel zwischen  $M_1$  und  $M_2$  der Htrfl. innen rothgelb, die übrigen dunklen Htrfl.-Aussenrandflecke nach innen hell umzogen.

Unterseite wie beim ♂.

Flügelspannung: 22 mm.

Thorax blau behaart, Hinterleib oben graubraun, unten weisslich; Brust weisslich; Fühler schwarz, unten weiss geringelt; Palpen oben dunkel, unten weiss; Beine weiss, Tarsen schwarz geringelt.

Fundort: Aru-Inseln (Ureiuning), Ceram (Illo), Ost-Celebes (Tomboegoe) und Süd-Celebes (Bantimoerang).

## P. Albofasciatus. — Taf. IV., Fig. 21. —

♂: Oberseite graublau, schwach seidig glänzend; die helle Binde auf der Unterseite der Htrfl. schwach durchscheinend; Fransen graubraun; Schwänzchen mit weisser Spitze; Htrfl.-Innenrand weisslich.

Unterseite graubraun; Mittelbinde und sonstige Zeichnung weiss; zwischen  $M_1$  und  $M_2$  der Htrfl. und im Analwinkel je 1 schwarzer, metallischgrün bestäubter, nach innen gelblich umzogener Fleck.

Thorax blau behaart; Hinterleib oben graubraun, unten weisslich; Brust weisslich; Fühler schwarz, unten schwach weiss geringelt; Palpen oben dunkel, unten hell; Beine dunkel.

Flügelspannung: 27 mm.

Fundort: Aru-Inseln (Ureiuning).

## P. Dobbensis. — Taf. V., Fig. 19 und Taf. IV., Fig. 34. —

♂: Oberseite hellblau, violett glänzend; Umrandung graubraun; Htrflinnenrand weissgrau.

Unterseite graubraun, Zeichnungen weisslich; der grosse schwarze Fleck zwischen  $M_1$  und  $M_2$  der Htrfl. und der kleine im Analwinkel nach innen gelb, nach aussen metallischgrün umzogen.

Flügelspannung: 26 mm.

♀: Oberseite dunkelgraubraun; Mittelfeld der Vdrfl. und Basis aller Flügel metallischblau glänzend; am Aussenrande der Htrfl. eine Binde dunkler, licht umzogener Flecken.

Unterseite hellreihbraun, sonst wie beim ♂.

Flügelspannung: 22 mm.

Thorax dunkel, bläulich behaart; Hinterleib oben dunkel, unten gelblich; Brust dunkel; Fühler schwarz, unten weiss geringelt; Palpen oben schwarz, unten weiss, vorderes Glied ganz schwarz; Beine hell, Tarsen schwarz geringelt.

Fundort: Aru-Inseln (Wamma-Dobbo).

## P. Meiranganus. — Taf. V., Fig. 23 und 25 —

♂: Oberseite hellgraublau, glänzend; Vorderrand der Htrfl. grau; Umrandung graubraun; Htrfl.-Innenrand weissgrau; Htrflsaum hell; Schwänzchen dunkel, mit weisser Spitze.

Unterseite dunkelrauchbraun, nach dem Aussenrande heller werdend; die hell umzogenen Makeln wenig dunkler als die Grundfärbung; Innenrand der Vdrfl. weissgrau; zwischen  $M_1$  und  $M_2$  der Htrfl. und im Analwinkel je ein schwarzer, nach innen rothbraun umzogener, metallischgrün gekernter Fleck; die sehr feine, aber deutliche Saumlinie dunkelbraun.

Flügelspannung: 26 mm.

♀: Oberseite schwarzbraun, Htrfl., namentlich an ihrer Basis, heller; Mittelfleck der Vdrfl. weiss; Vdrfl.-Basis dunkel, metallischglänzend; Vorderrand der Htrfl. fast weiss; Innenrand grau; der auf der Unterseite der Htrfl. vorhandene schwarze, nach innen

rothbraun umzogne Fleck mehr oder weniger deutlich durchscheinend; Fransen der Htrfl. heller als die Grundfärbung.

Unterseite graubraun; Mittelfleck der Vdrfl., wie oben, weiss; sonst wie beim ♂.

Flügelspannung: 26 mm.

Thorax dunkel; Hinterleib oben dunkel, unten heller; Brust dunkel; Fühler schwarz, unten weiss geringelt; Palpen und Beine dunkel, Tarsen weiss geringelt; dass ♂ besitzt über jedem Auge einen kleinen grünen, intensiv leuchtenden Fleck.

Fundort: Aru-Inseln (Ureiuning).

Name von Meirang = Ortschaft auf Aru.

P. Fatureus. — Taf. V., Fig. 21. —

♂: Oberseite graublau, Umrandung dunkelgrau; Fransen der Htrfl. weisslich.

Unterseite dunkelgrau, Zeichnungen weisslich; zwischen  $M_1$  und  $M_2$  der Htrfl. und im Analwinkel je ein schwarzer, nach innen rothgelb, nach aussen metallischgrün begrenzter Fleck.

Thorax dunkel; Hinterleib oben desgl., unten heller; Brust dunkel; Fühler schwarz, unten weiss geringelt; Palpen und Beine dunkel.

Flügelspannung: 22 mm.

Fundort: Aru-Inseln (Ureiuning).

Name von Fature = Ortschaft auf Aru.

P. Unicolor. — Taf. V., Fig. 4. —

♂: Oberseite violett (blau), lang weisslich behaart; Discus der Flügel dunkel: Innenrand der Htrfl. mit langen dunkeln Haaren; Schwänzchen mit weisser Spitze.

Unterseite graubraun mit weisslichen Zeichnungen; der grosse schwarze Fleck zwischen  $M_1$  und  $M_2$  der Htrfl. nach innen mehr oder weniger breit rothgelb umzogen, metallischgrün bestäubt; im Analwinkel ein kleiner schwarzer, metallischgrün bestäubter Fleck.

Flügelspannung: 22 mm.

♀: Oberseite schwarzgrau, im Basaltheile der Flügel bläulich bestäubt; am hintern Theile des Vdrfl.-Aussenrands einige dunkle, nach innen hellumzogne Flecken; am Aussenrande der Htrfl. eine Reihe dunkler, nach innen blauweiss umzogener, aussen durch die weisse Saumlinie begrenzte Flecken.

Grundfärbung der Unterseite etwas heller als beim ♂.

Flügelspannung: 22 mm.

Thorax dunkelblau behaart; Hinterleib oben graubraun, unten heller; Brust dunkel; Fühler schwarz, weiss geringelt; Palpen innen weiss, aussen dunkel, lang behaart; Beine schwarz, Tarsen weiss geringelt.

Fundort: Ceram (Illo), Key-Inseln (Tual) und Ost-Celebes (Tomboegoe).

## P. Seltuttus. — Taf. V., Fig. 24. —

♂: Oberseite einfarbig dunkelblau, etwas violett glänzend; am Aussenrande der Htrfl. in der Nähe des Analwinkels einige mehr oder weniger entwickelte schwarze Flecke; die kurzen Schwanzfortsätze der Htrfl. weiss.

Unterseite graubraun, Randzeichnungen wenig dunkler, die übrige Zeichnung weisslich; zwischen  $M_1$  und  $M_2$  der Htrfl. ein schwarzer, nach innen braunroth begrenzter und im Analwinkel ein länglicher, gebogener, gegen die Grundfärbung nur wenig dunkler Fleck.

Thorax dunkel, mit bläulichen Haaren besetzt; Hinterleib oben dunkel, unten weisslich; Fühler schwarz und mit Ausnahme der unten und an der Spitze bräunlichen Kolbe weiss geringelt; Palpen und Beine dunkel.

Flügelspannung: 28 mm.

Fundort: Aru-Inseln (Ureiuning), Ost-Neu-Guinea und Nord-west-Neu-Guinea (Sekar).

♀: — Taf. IV., Fig. 24. — Oberseite graubraun, Mittelfeld der Vdrfl. weisslich; am Aussenrande der Htrfl. eine Reihe dunkler Flecken.

Unterseite lichtgraubraun; die nur wenig dunkleren Binden und Flecken licht umzogen; zwischen  $M_1$  und  $M_2$  ein schwarzer, nach innen rothgelb umzogener Fleck.

Thorax dunkel; Hinterleib oben desgl., unten graugelb; Brust bräunlich; Fühler schwarz, unten weiss geringelt; Palpen oben dunkel, unten weiss, vorderes Glied ganz dunkel; Beine weisslich.

Flügelspannung: 29 mm.

Fundort: Aru-Insel (Ureiuning).

Name von Seltutti = eine Ortschaft auf Aru.

## P. Gracilis. — Taf. V., Fig. 1. —

♂: Oberseite dunkelgraublau, schwach glänzend; der schwarze Fleck auf der Unterseite der Htrfl. etwas durchscheinend; Innenwinkel der Htrfl. grau; Saum wenig heller als die Flügelfarbe; die Härchen am Analwinkel weit vorstehend.

Unterseite graubraun, die Zeichnungen wenig dunkler als die Grundfarbe, die nach innen gelegenen weisslich umzogen; zwischen  $M_1$  und  $M_2$  der Htrfl. am Rande ein nach innen rothbraun, nach aussen weisslich begrenzter schwarzer Fleck.

Thorax dunkel, nach hinten ziemlich lang behaart; Hinterleib oben dunkel, unten heller; Brust dunkel; Fühler schwarz, unten, mit Ausnahme der Kolbe mit rothbrauner Spitze, weiss geringelt; Palpen oben dunkel, unten abwechselnd dunkel und hell; Beine dunkel.

Flügelspannung: 23 mm.

Fundort: Ceram (Illo).

**Genus Sithon Hbr.**

S. Niasica. — Taf. V., Fig. 20. —

♂: Oberseite der Vdrfl. und vorderer, sowie Basaltheil der Htrfl. dunkelgraubraun, am Vorder- und Aussenrande der Vdrfl. gesättigter; der Theil zwischen Subcostale und Submediana der Htrfl. ausserhalb der Mittelzelle schmutzigweiss, am Aussenrande bläulich angeflogen, nach aussen ist dieser Theil durch eine feine weisse Linie begrenzt, an diese schliesst sich eine gleichschmale schwarze Linie und an diese der weisse Saum: die 3 Schwänzchen fast schwarz, weiss gesäumt; Innenrand der Htrfl. dunkelbraun.

Unterseite der Vdrfl. am Vorder- und Aussenrande rauchbraun, nach der Basis zu allmählig heller werdend; Innenrand von der Submediana an fast weiss; die Makeln und Binden dunkelbraun und mit Ausnahme der äussern Binde weiss umzogen.

Unterseite der Htrfl. weiss, die Makeln und Binden braun; zwischen  $M_2$  und Analwinkel 2 schwarze, nach innen und an den Seiten metallischgrün umgrenzte Flecken, die grüne Färbung nach innen durch eine schwarze Wellenlinie, nach aussen durch eine weisse und dann wieder durch eine schwarze Linie abgeschlossen; Saum weiss.

Flügelspannung: 23 mm.

Thorax und Hinterleib oben fast schwarz, letzterer unten heller; Brust dunkel; Fühler schwarz, Spitze rothbraun; Palpen dunkel; Beine graubraun.

Fundort: Insel Nias.

**Genus Deudorix Hew.**

D. Ribbei. — Taf. V., Fig. 10 und 11. —

♂: Oberseite rothbraun, schwach seidig glänzend; Umrandung der Vdrfl. dunkelschwarzbraun (fast schwarz); Vorderrand und vorderer Basaltheil der Htrfl. graubraun; das schwarze Auge im Analfortsatze nach innen breit hellorangefarben begrenzt und nach aussen schwarz umzogen, sowie weiss gefranst; Innenrand der Htrfl. grau; Schwänzchen schwarz mit weisser Spitze; am Vorderande der Htrfl. eine elliptische, mit grauen Schuppen gefüllte Vertiefung (Duftorgan?).

Unterseite dunkel- bis hellrethbraun; die dunkle Linie im Vdr.- und Htrfl. nach aussen weisslich umzogen, im hinteren Theile der Htrfl. nach innen breiter broncefarbig begrenzt; am Htrfl.-Aussenrande zwischen  $M_1$  und  $M_2$  ein schwarzer, nach innen breit orange-gelb eingefasster Fleck, zwischen ihm und dem Analwinkel ein grosser grünblauer, schwarz bestäubter Fleck; Analfortsatz schwarz, weiss gefranst; im  $A_1$ alwinkel eine kurze broncefarbige Binde.

Flügelspannung: 36 mm.

♀: Oben graubraun; Mittelfeld der Vdr.- und Htrfl. hellrothgelb; Auge im Analfortsatze wie beim ♂; Htrfl. weiss gefranst; Innenrand grau.



Unterseite etwas heller als beim ♂, sonst wie bei diesem.

Flügelspannung: 35 mm.

Thorax dunkel, beim ♂ mit röthlichen Haaren besetzt; Hinterleib beim ♀ oben dunkelgrau, beim ♂ bräunlich, am After schön rothbraun, unten gelb, die Segmenteinschnitte schwarz; Brust weisslich behaart; Fühler schwarz und weiss geringelt, unten am Anfange der Kolbe ein Stück weiss, Spitze bräunlich; Palpen weiss, vorderes Glied schwarz; Beine bräunlich, Tarsen schwarz und weiss geringelt.

Fundort: Süd-Celebes (Bonthain).

Benennung zu Ehren des Herrn Carl Ribbe.

D. Affinis. — Taf. V., Fig. 8 und 13. —

♂: Oberseite schwarzbraun; Mittelfeld der Vdr.- und Htrfl. in grösserer oder geringerer Ausdehnung hellrothbraun; sämtliche durch diese Färbung gehende Rippen dunkel beschuppt; Htrfl.-Innenrand grau; das schwarze Auge im Analfortsatze nach dem Körper zu gelb, auf der andern Seite metallischblau eingefasst, am Vorderrande der Htrfl. eine elliptische, mit grauen Schuppen gefüllte Vertiefung (Duftorgan?).

Unterseite braungelb, der ausserhalb der Discoidalbinde liegende Theil heller; Aussenrandsbinde der Vdrfl. wenig dunkler als die Grundfärbung, die gleiche im Htrfl. nach hinten zu schwachen Bronceglanz annehmend; innere Binde der Htrfl. nach hinten zu broncefärbt und schwarz eingefasst; im Analwinkel und zwischen Submediana und  $M_2$  je ein silberiger, dunkel bestäubter, grosser, fast viereckiger Fleck; Aussenrandsfleck zwischen  $M_1$  und  $M_2$  und Fleck im Analfortsatze schwarz; Innenrand der Vdrfl. graubraun.

Flügelspannung: 30—32 mm.

♀: Die dunkle Grundfärbung der Oberseite etwas heller und das rothbraune Mittelfeld im Vdrfl. trüber als beim ♂; im Htrfl. nur sehr wenig rothbrauner Anflug; wie beim ♂ sämtliche Rippen dunkel bestäubt.

Grundfärbung der Unterseite etwas heller als beim ♂, im Uebrigen wie bei diesem.

Flügelspannung: 35 mm.

Thorax dunkel; Hinterleib oben desgl., unten gelblich; Brust gelblich; Fühler schwarz, weiss geringelt, Kolbenspitze hellbraun; Palpen hell, vorderes Glied beim ♂ oben, beim ♀ oben und unten schwarz; Beine schwarz, weiss geringelt.

Fundort: Süd-Celebes (Bonthain).

Diese Art ist Deud. Ribbei sehr ähnlich, aber von diesem auf der Oberseite durch die dunkle Färbung der Rippen leicht zu unterscheiden; auch die Binden auf der Unterseite haben verschiedene Lage; von Deud. Dioetas Hew. unterscheidet sie sich auf der Oberseite durch die Färbung, sonst aber noch durch die Unterseite.

Genus *Curetis* Hbr. (Anops Boisd.)

C. Ribbei. — Taf. V., Fig. 2 und 3. —

♂: Oberseite rothbraun, goldig glänzend (ähnlich dem europäischen *Polyomm. Rutilus* Wernb.); Vorder- und Aussenrand der Vdrfl. und Aussenrand der Htrfl. schwarz gerandet, dieser Rand an der Vdrflspitze am breitesten, durch gleichfarbige Bestäubung eines kleinen Theils der Rippen abgestuft erscheinend; Basis der Vdr.- und Htrfl. und Analwinkel schwärzlich bestäubt; Innenrand der Htrfl. grauweiss.

Unterseite bläulichweiss, die Färbung der Oberseite schwach durchscheinend, ausser einigen unregelmässigen, zuweilen fehlenden kleinen schwarzen Punkten am Aussenrande der Vdr.- und Htrfl. ohne Zeichnung.

Flügelspannung: 38 mm.

♀: Oberseite weiss, breit grauschwarz gerandet; Basis der Vdr.- und Htrfl. und die Discocellularadern ebenso gefärbt.

Unterseite wie beim ♂, aber selbstverständlich ohne den röthlichen Schein.

Flügelspannung: 38 mm.

Thorax und Hinterleib grauschwarz; Brust weiss; Fühler rothbraun, unten und an der Spitze heller, Palpen weiss, vorderes Glied und vorderer Theil des Mittelgliedes oben schwärzlich; Beine weiss, Tarsen an der Aussenseite schwarz und weiss gestreift.

Fundort: Aru-Inseln (Ureining und Wamma-Dobbo).

Benennung zu Ehren des Herrn Carl Ribbe.

Genus *Amblypodia* Horsf.

A. Ribbei. — Taf. V., Fig. 5. —

♂: Oberseite violett blauglänzend, seitlich betrachtet bräunlich dunkelviolett scheinend; Vorderrand der Vdrfl. sehr schmal, Aussenrand derselben und der Htrfl. breiter, noch breiter Vorder- und Htrfl. und Analwinkel, ersterer bis zu  $SC_2$  dunkel-schwarzbraun; Innenrand der Htrfl. grau; Schwanzspitze und Saum der Htrfl. um den Schwanz weiss gescheckt; Subcostalader der Htrfl. und deren Aeste dunkelbraun bestäubt

Unterseite der Vdrfl.: Grundfärbung röthlichgrauviolett, hintere Hälfte heller (graubraun); die 3 grossen Makeln in der Vdrfl.-Zelle dunkelrothbraun, an den Seiten metallischgrün eingefasst; Makel an der Mediana zwischen 1. und 2. Aste von gleicher Farbe, aber ohne grüne Einfassung; die beiden Binden in der Aussenhälfte bleicher gefärbt; Aussenrand, welcher fast in die erste Binde übergeht, von ziemlich derselben Farbe als die 3 Mittelzelmakeln; Basaltheil der Vdrfl. bis zur Grenze der Mittelzelle dunkelrohbraun.

Unterseite der Htrfl.: die dunkle Binde in der Mitte des Flügels und die an der Grenze der Mittelzelle gelegene, sowie die Makeln in derselben und an der Costalader wie die Makeln

in der Mittelzelle der Vdrfl. gefärbt, an beiden Seiten mehr oder weniger silbergrau umzogen; der helle, bindenförmige Raum zwischen den 2 vorbezeichneten Binden graubraun; Grundfärbung des Basaltheils und der äussern hellen Binde röthlich-rehbraun; Aussenrand bis  $M_2$  von derselben Färbung wie die Binden und Makeln; die sich ihm anschliessende Binde rauchbraun; von  $M_2$  bis zum Analwinkel dunkle Flecken mit metallischgrüner Bestäubung, nach aussen weisslich begrenzt; im Analwinkel ein grösserer, fast schwarzer Fleck; Schwanz dunkelbraun, längs der Mitte nach metallischgrün bestäubt.

Flügelspannung: 47 mm.

♀: Innerer Theil aller Flügel oberseits von violettblauer Färbung, welche sich namentlich auf den Htrfl. strahlenförmig in die dunkelbraune Umrandung verliert; alle Rippen braun bestäubt; Innenrand der Htrfl. grau, stark behaart.

Unterseite wie beim ♂, nur die Zeichnungen verschwommener.

Flügelspannung: 46 mm.

Thorax blau; Hinterleib oben dunkelgrau, unten gelblich; Brust braun; Fühler schwarz, unterseits und an der Spitze hellbraun; Palpen oben dunkel, unten hellgrau; Beine braun.

Fundort: Aru-Inseln (Ureining).

Benennung zu Ehren des Herrn Carl Ribbe.

#### A. Bicolora. — Taf. V., Fig. 7. —

♂: Oben matt azurblau, wenig glänzend; das Blau strahlenförmig in die schwarzbraune, von der Seite gesehen violett scheinende Umrandung sich verlierend und in schwachen Spuren am Aussenrande in der Nähe des Analwinkels wieder auftretend und am Aussenrande der Htrfl. zwischen Mediana und Analwinkel eine feine, von den Rippen unterbrochene Linie bildend; hinterer Theil des Aussenrands der Vdr.- und Htrfl. schmal weiss gesäumt; Schwanz am ersten Medianaste sehr lang, schwarzbraun, mit weisser Spitze; an der Submediana ein kurzes Schwänzchen; Analwinkel in ein Dreieck vorgezogen; Innenrand der Htrfl. grau.

Unterseite dunkel-rehbraun, am Aussenrande der Htrfl. etwas heller; Zeichnungen fast weiss; am Aussenrande der Htrfl. eine feine, fast schwarze Linie; Analwinkel schwarz; zwischen Submediana und  $M_2$  metallischgrüne, schwarzbestäubte Flecken; hinterer Theil des Aussenrands der Vdr.- und Htrfl. schmal weiss gerandet.

Der Aussenrand der Vdrfl. ist sehr deutlich gewellt und der Rand der Htrfl. besitzt an jeder Rippe kleine, aber deutliche Zacken.

Thorax dunkel; Schulterdecken bläulich; Hinterleib oben dunkelgrau, unten gelblich; Brust gelblich; Fühler schwarz, unten weisslich; Palpen oben dunkel, unten hell; Beine hell, Tarsen schwarz geringelt.

Flügelspannung: 45 mm.

Fundort: Süd-Celebes (Bantimoerang).

## A. Quercoides. — Taf. V., Fig. 9. —

♂: Oberseite dunkelblau, schwach glänzend; Aussenrand der Vdrfl. schmal, Htrfl., namentlich am Vorderrande, breit schwarzbraun gerandet; sämtliche Rippen der Htrfl. dunkelbraun bestäubt; Analwinkel vorgezogen; dieser und der hintere Theil des Vdrfl.-Aussenrandes ganz schmal weiss gesäumt; zwischen  $M_1$  und Analwinkel am Aussenrande eine schmale blaue Linie; Schwanz an  $M_1$  lang, an der Spitze weiss; Vorderrand der Vdrfl., namentlich an der Flügelbasis, mit feinen, glänzenden Härchen filzig bekleidet; Innenrand der Htrfl. grauschwarz.

Unterseite rehgrau, die weisslich umzognen Makeln und Binden dunkler; am Innenrande der Vdrfl. ein heller verwaschener Spiegelfleck; Analwinkel schwarz; zwischen  $M_2$  und Submediana metallischgrüne, schwach schwarzbestäubte Flecken, welche nach innen von schwärzlichgrauer Bestäubung begrenzt sind.

Flügelspannung: 37 mm.

♀: Basaltheil der Vdrfl. schön blau, Rippen dunkelbraun bestäubt; Mittelzelle der Htrfl. blau angeflogen; die sehr breite Umrandung dunkelbraunviolett; der vorgezogene Analwinkel schwarz, weiss gesäumt.

Unterseite wie beim ♂.

Flügelspannung: 37 mm.

Thorax schwach grünlich glänzend; Hinterleib oben dunkelbraun, unten gelblich; Brust bräunlich; Fühler schwarz, unten wenig weisslich; Palpen oben dunkel, unten hell; Beine grau, Tarsen schwarz geringelt.

Fundort: Süd-Celebes (Bantimoerang).

Benennung der Aehnlichkeit mit Zephyr. Quercus L. wegen.

## A. Violacea. — Taf. V., Fig. 6. —

♂: Oberseite schön azurblau; die auf den Vdrfl. schmale, auf den Htrfl. ungefähr doppelt so breite Umrandung braunschwarz; sämtliche Rippen braunschwarz bestäubt; Innenrand der Htrfl. grau; Schwänzchen mit weisslicher Spitze.

Unterseite fast eintönig hellgraubraun; die Makeln und Binden wenig dunkler; am Innenrande der Vdrfl. ein grosser, gegen die Grundfärbung etwas hellerer Spiegelfleck.

Flügelspannung: 33 mm.

♀: Die blaue Färbung der Oberseite an der Basis gesättigter als ausserhalb der Mittelzelle, wo sie in's Röthliche übergeht; auf den Htrfl. geht das Blau nur wenig über die Mittelzelle hinaus.

Unterseite etwas heller als beim ♂.

Flügelspannung: 30 mm.

Thorax dunkelbraun, bläulich behaart; Hinterleib oben ebenso, unten heller; Brust graubraun; Fühler oben schwarz, unten rothbraun; Palpen oben dunkel, unten hell; Beine hellgraubraun.

Aussenrand der Vdrfl. deutlich gewellt, Flügelspitze vorgezogen; Aussenrand der Htrfl. glatt; Analwinkel gut entwickelt.

Fundort: Ost-Indien.

